



Frankfurt, 15. Dezember 2017

Kemper Kommunikation gegen Altersarmut

Mit einem Spendenaufruf der etwas anderen Art öffnet Kemper Kommunikation Menschen die Augen und fordert zum Hinsehen auf.

Hier geht es zum Film:
<https://youtu.be/RMJIFE7dNrY>

Zusammen mit der Frankfurter Filmproduktion bee Film, MBF Filmtechnik, der Künstlerin Kristina Suvorova und dem Sprecher Boris Pillmann hat Kemper Kommunikation für die Altenstiftung Zur Einigkeit e.V. einen Film gedreht, der den Menschen die Augen öffnen soll für ein Thema, das vielleicht nicht alltäglich scheint. Aber alltäglich ist. Altersarmut.

Die Altenstiftung Zur Einigkeit e.V. unterstützt Menschen in Deutschland, die unverschuldet in finanzielle Not geraten sind. Die Vergabe der Zuwendung erfolgt nach den Regeln des Sozialhilfegesetzes. Die monatliche Unterstützung ist für die Bedürftigen bis zu 120 Euro und wird von Behörden nach Prüfung nicht gegengerechnet, bleibt also steuerfrei. Die Spenden der Spender werden quittiert.

„Durch Zufall habe ich von der Stiftung gehört und wie viele arme ältere Menschen sie unterstützt. Da es eine Stiftung ist, war mir klar, dass für Kommunikation wenig bis gar kein Geld da ist, aber das Thema war uns wichtig.“ Sagt Carsten Menge, New Business Director bei Kemper Kommunikation.

Nach ersten Überlegungen mit Silke Telgen, stellvertretende Geschäftsführerin Kreation, wurden erste Ideen ausformuliert.

„Wir waren uns schnell einig, dass wir einen Film machen werden und dieser eine Spende sein soll. Noch am gleichen Tage telefonierten wir mit ein paar Freunden, Partnern und Kollegen. Alle sagten sofort zu. Die Reaktionen und die Spontanität beeindruckten uns sehr. Wichtig war uns allen, dass wir einen Film produzieren, der sich qualitativ nicht hinter unseren anderen Filmen verstecken muss.“ erinnert sich Silke Telgen.

Mitte November fanden die Dreharbeiten im Bad Homburger Kurpark statt.

Der Film hält dem Zuschauer den Spiegel vor die Augen. Kristina Suvorova bewegt sich vor der Kamera zu einem modernen Chanson. Die Anmutung ist wie in einem typischen Beauty-Spot überhöht. Im Hintergrund kaum wahrnehmbar: ein Rentner, der Pfandflaschen aus einem Mülleimer sammelt. „Das Wesentlich ist für das Auge unsichtbar.“ heißt es im Film.

Über Kemper Kommunikation:

Kemper Kommunikation ist eine inhabergeführte Full-Service-Agentur für Werbung und strategische Markenentwicklung mit aktuell 130 Mitarbeitern in Frankfurt. Zudem gibt es Niederlassungen in Singapur und London. Auf der Kundenliste stehen neben Porsche auch Bentley, Claas, Porsche Design, Merck, Heraeus, Cadolto, Via Werkstätten, Luther und GS1 Germany GmbH.

Kemper Kommunikation GmbH
Marken- und Werbeagentur
Carsten Menge
Hanauer Landstraße 181-185
60314 Frankfurt am Main

Tel.: +49 (0) 69 97 88 03-570
Mail: carsten_menge@keko.de
Web: www.keko.de

